

DONNERSTAG, 16. APRIL 2015

# OSTTHÜRINGER Zeitung

STADTRODA

## Plantagen im Obstgut Triebe in Schöngleina-Zinna kurz vor der Obstblüte

15.04.2015 - 06:18 Uhr

Derzeit werden die letzten Obstbäume beschnitten. Aber auch auf dem Weinberg haben die Mitarbeiter noch alle Hände voll zu tun..



Madeleine Müller (links) und Elfie Triebe bei Arbeiten an den Rebstöcken auf dem Elfenberg im Zinnaer Obstgut Triebe. Foto: Andreas Schott

Zinna/Schöngleina. „In den nächsten Tage steht die Obstblüte unmittelbar bevor. Bei den zu erwartenden Temperaturen werden Kirsch- und Apfelbäume in vollster Blüte stehen. Vor allem die Kirschblüte ist schon sehr weit“, freuen sich Elfie und Lars Triebe vom gleichnamigen Obstgut auf eine farbenfrohe Jahreszeit.

Traditionell findet in der Blütezeit ein Blüten-Gottesdienst auf der Plantage statt. „Dieses Jahr findet der Gottesdienst am Sonntag, dem 3. Mai, ab 10 Uhr statt“, informieren die Triebes.

Noch haben sie und ihre Mitarbeiter auf dem Gut alle Hände voll zu tun. In den vergangenen Wochen wurden die Obstbäume auf den Plantagen einem Schnitt unterzogen. Dennoch sei man noch nicht ganz fertig und müsse sich sputen, um die Arbeiten in den nächsten Tagen möglichst noch vor der vollen Blüte abschließen zu können.

Startklar sind die Bienenvölker auf dem Obstgut, hat Lars Triebe festgestellt. Die Bienen sind schon eifrig unterwegs und fleißig bei der Arbeit. 18 eigene Bienenvölker hat der Obstbauer auf dem Gut an zwei verschiedenen Standorten stehen. Und weil seine Bienenvölker die Arbeit allein nicht bewältigen könnten, habe er Imker um Unterstützung gebeten. „Am Freitag sollen noch weitere Bienenvölker entlang der Pantagen aufgestellt werden“, erzählt Lars Triebe, der selbst Mitglied im Stadtrodaer Imkerverein ist.

### Milder Winter nicht unbedingt förderlich

Auf dem Elfenberg, dem knapp einen Hektar großen Weingut der Familie Triebe, sind derzeit Elfie Triebe und Mitarbeiterin Madeleine Müller noch an den Rebstöcken tätig. Jeweils zwei Ruten pro Rebstock werden leicht gebogen und festgebunden. Jetzt sei die beste Zeit dafür, weil der Rebstock schon voll im Saft stehe, so Elfie Triebe. Und wie auf Kommando beginnen die soeben festgebundenen Ruten, einen Tropfen nach dem anderen zu verlieren.

Fünf verschiedene Keltertrauben werden auf dem Weinberg angebaut, dazu noch verschiedene Sorten an Tafeltrauben für den Verkauf, berichtet Elfie Triebe. Gekeltet werden die eigenen Trauben vom Elfenberg bei einem Winzer in Gröst bei Freyburg an der Unstrut. „Unsere Trauben werden ganz separat gekeltet, damit ist garantiert, dass der erzeugte Wein von unserem Weinberg stammt“, betont die Obstgutinhaberin. Erzeugt werden zwei Rotweine – Dornfelder und Blauer Zweigelt – und drei Weißweine – Grau- und Weißburgunder sowie ein Müller-Thurgau. Die letzte Ernte des Blauen Zweigelt werde zu einem Rosé verarbeitet, erzählt sie.

Mit welchen Erträgen man in diesem Jahr rechnen könne, dafür sei es jetzt noch zu früh. Nicht förderlich gewesen sei der milde Winter. Bereits feststellen musste man, dass Mäuse zahlreiche Schäden an den Wurzeln junger Obstbäumen angerichtet haben. „Die Bäume sind für uns verloren.

Und welche Schäden uns die Kirschesigfliege bringen wird, die vorzugsweise in gerade reifende Früchte, wie Kirschen, Pflaumen und

Trauben, eindringt, um ihre Brut in der Frucht abzulegen, muss man abwarten“, lässt Elfie Triebe sorgenvoll auf Kommendes schauen. Das Bekämpfen des Schädlings sei schwierig, weil die Früchte erst kurz vor der Ernte befallen werden, wenn man kein Insektizid mehr einsetzen könne.

Einheimisches Obst in Gefahr <<http://stadtroda.otz.de/web/lokal/suche/detail/-/specific/Einheimisches-Obst-in-Gefahr-Andreas-Schott-ueber-die-Sorge-der-Obstbauern-24618437>>

14.04.15

## Arbeiten auf dem Elfenberg im Zinnaer Obstgut Triebe in Schöngleina

Die Rebstöcke zeigen sich voller Saft, die Bienen schwärmen aus und die Kirchblüte steht kurz bevor.



Madeleine Müller (links) und Elfie Triebe bei Arbeiten... Fotos: Andreas Schott  
Bildrechte: OTZ



Andreas Schott / 14.04.15 / OTZ

ZOR0008196134

Andreas Schott / 15.04.15 / OTZ

ZOR0008198293